

GEMEINDE  NACHRICHTEN  
MARKTGEMEINDE ROHRBACH

01/2023

April 2023

**VOLKSSCHÜLERINNEN UND VOLKSSCHÜLER  
BESUCHTEN DAS GEMEINDEAMT**

(SIEHE SEITE 4)



**Frohe Ostern**  
und viel Gesundheit!



**Ein schönes Osterfest**

wünschen der Ortsbevölkerung  
der Bürgermeister,  
die Vizebürgermeisterin,  
der Vizebürgermeister,  
die Gemeindevorständinnen  
und Gemeindevorstände,  
die Mitglieder des Gemeinderates und  
die Gemeindebediensteten.



**Liebe Rohrbacherin, lieber Rohrbacher!**

Auch diese Osterzeitung der Gemeinde möchte ich dazu nutzen, Ihnen einige unserer wichtigsten Vorhaben dieses Jahres zu präsentieren.

Bei dem Bauprojekt, Erweiterung unseres Kindergartens, sind die baulichen Maßnahmen der ersten Bauphase im Großen und Ganzen abgeschlossen. Die Möbel wurden bereits in den Gruppenräumen aufgestellt. Kinder und Personal sind sehr zufrieden damit. Der Kindergarten bekommt eine moderne Küche und einen großen Bewegungsraum und ist nun barrierefrei.

Im Juni wird die zweite Bauphase beginnen. Dabei erhält der „alte“ Teil des Kindergartens ein neues Dach. Dieses ist den heutigen Standards entsprechend gedämmt. Dazu kommt ein modernes Heizungssystem, das die Räume des Kindergartens auch klimatisiert. Selbstverständlich wird das Dach des Kindergartens mit Photovoltaikpanelle bestückt und ein Teil der Energie selbst erzeugt. Sobald dieses Bauprojekt fertig ist, werden wir es Ihnen in Rahmen eines Tages der offenen Tür präsentieren.

Eine weitere „Großbaustelle“ ist bereits in Vorbereitung. Unsere denkmalgeschützte Volksschule wird neue Strom-, Daten-, Wasser- und Abwasserleitungen sowie Heizkörper bekommen. Der Fußboden

ist stellenweise ebenfalls sanierungsbedürftig. Ein entsprechendes Konzept ist in Arbeit und wird bald vorliegen.

Im Süden des Dorfes wurde der zweite Teil des Hochwasserschutzes fertiggestellt. Auch dieses Hochwasserrückhaltebecken dient zum Schutz des Dorfes vor Hochwasser. Er dient aber auch ganz direkt den Bewohnern des Grabens, der Bachgasse, der Bachzeile und der Bahnstraße. Bauvorhaben in diesen Bereichen können nun wesentlich einfacher durchgeführt werden. Die betroffenen Immobilien gewinnen damit an Wert. Finanziert wurde der Hochwasserschutz größtenteils aus Landes- und Bundesmitteln.

Um Energie zu sparen, werden wir heuer noch alle Nicht-LED Straßenlampen austauschen. Dies betrifft fast 50% aller Leuchtpunkte. Dabei werden wir alle Förderungsmöglichkeiten ausschöpfen.

Bei der letzten Gemeinderatssitzung wurde der Rechnungsabschluss für das Jahr 2022 einstimmig beschlossen. Aus diesem Zahlenwerk ist ersichtlich, dass trotz der vielen Projekte und der schwierigen allgemeinen wirtschaftlichen Lage, die Finanzsituation unserer Gemeinde sicher und stabil ist. Wir setzen die uns anvertrauten Mittel stets sparsam, wirtschaftlich und zweckmäßig ein.

Ich wünsche Ihnen schöne Ostertage und bleiben Sie gesund.

*Ihr Bürgermeister, Günther Schmidt*

**Rohrbach's neue Erdenbürger!**

*Herzlichen Glückwunsch*



*und alles Liebe*

*Viktoria Tomić*  
Waldstraße 51  
am 06.12.2022

*David Kutrowatz*  
Hauptstraße 37  
am 17.12.2022

*Klara Babonitsch*  
Meierhof 2/6  
am 04.01.2023

*Lorena Spadt*  
Arbeitergasse 6  
am 12.01.2023

**Spendenübergabe**



Der Spendenerlös der Weihnachtsfeier 2022 des Aktiv Club in der Höhe von € 1.100,00 wurde von Helmut Lubenik und Kommerzialrat Bmst.Ing. Johann Schöll an Familie Karner übergeben Das war eine willkommene Unterstützung zur Bewältigung der enorm gestiegenen Energiekosten.

## *Neuer Obmann Obst- und Weinbauverein*



Am 16. März 2023 fand die Generalversammlung des Obst- und Weinbauvereins Rohrbach im Streuobstzentrum/Obstgarten statt.

Obmann Mag. rer. nat. Dr. phil. Helmut Link übergab nach 10-jähriger erfolgreicher Vereinstätigkeit die Funktion in jüngere Hände. Neuer Obmann ist nunmehr Christian Weiss, LL.B.. Der Gründer des Vereins war übrigens sein verstorbener Vater Hans Weiss. Der Vereinsvorstand sowie Bürgermeister Günter Schmidt bedankten sich beim scheidenden Obmann Helmut Link für seine hervorragende Vereinsführung.

Unter seiner Obmannschaft wurden unter anderem der Obstgarten und das Streuobstzentrum fertiggestellt sowie der Kinderspielplatz errichtet.

## **Mitteilung von Dr.<sup>in</sup> Katrin Zukovits-Wurm**

Die Ordination ist  
**am 6. und 7. April 2023**  
geschlossen.

Die Vertretung übernimmt  
Dr. Szabolcs Levente Paal  
Hauptstraße 33, 7221 Marz  
Tel.: 026 26/645 02

## *Burschen des Jahrgangs 2005: Antreten zur Musterung*

Der Jahrgang 2005 war dieses Jahr an der Reihe, bei der Musterung für den Grundwehrdienst anzutreten. 11 junge Rohrbacher waren in Wien zur Musterung bestellt. Sie wurden auf Herz und Nieren und ihre Tauglichkeit für den Wehrdienst untersucht. Einer langen Tradition folgend, stellte die Marktgemeinde Rohrbach für die Fahrt einen Bus zur Verfügung und lud die Burschen nach der Heimkehr zum gemeinsamen Mittagessen ins Gasthaus Rauhofer ein.



**Bild linke Seite von vorne nach hinten:**  
Niklas Reithner, Elias Schuller, Manuel Diewald, Elias Graf, Rafael Genave und GR Michael Spadt

**Bild linke Seite von vorne nach hinten:**  
Benjamin Moser, Matteo Guttmann, Lukas Siler, Raphael Loidl, Nicolas Rauhofer und Bgm. Günter Schmidt

**Nicht am Foto:** Paul Pasaurek

## *Terminänderung!*

Das Frühlingskonzert des Musikvereins  
findet eine Woche später als geplant  
**am 6. Mai um 19:00 Uhr** und  
**am 7. Mai um 16:00 Uhr** statt.

## *Besuch im Gemeindeamt*

Am Mittwoch, dem 8. März waren die Kinder der dritten Klasse zusammen mit Frau Direktorin Mag.<sup>a</sup> Brigitta Schreiner und Klassenlehrerin Petra Weiss zu Besuch im Gemeindeamt.

Die Mädchen und Buben hatten Gelegenheit Fragen zum Thema Leben und Wohnen in Rohrbach an den Bürgermeister Günter Schmidt zu stellen. Anschließend gab es eine kleine Jause, bevor es wieder zurück zum Unterricht in die Schule ging.



### **IMPRESSUM:**

#### **Eigentümer, Verleger und Herausgeber:**

Marktgemeinde Rohrbach, Karl Stix-Platz 1  
Tel. 02626 63055, [post@rohrbach-mattersburg.bgld.gv.at](mailto:post@rohrbach-mattersburg.bgld.gv.at)  
[www.rohrbach-bm.at](http://www.rohrbach-bm.at)

#### **Layout und Satz:**

Marktgemeinde Rohrbach, Karl Stix-Platz 1

#### **Druck:**

Wograndl Druck GmbH, 7210 Mattersburg, Druckweg 1

## *Internationaler Frauentag*

Die Marktgemeinde Rohrbach lud alle Rohrbacherinnen anlässlich des Weltfrauentages am 8. März zu einem köstlichen Frühstück in den Fürstenkeller. Großes Interesse galt auch der Ausstellung der Creativ Gänse und anderen RohrbacherInnen.

Bürgermeister Günter Schmidt freute sich über die zahlreichen Besucherinnen.



## *Mediator Alfred Haiden*



Haiden Alfred hat Ende des Jahres 2022 den zweijährigen Diplomlehrgang „Mediation und Konfliktmanagement“ zum Mediator abgeschlossen. Er wurde in der Liste der eingetragenen Mediatoren des Justizministeriums aufgenommen.

Was ist Mediation?

Mediation ist ein freiwilliges Verfahren zur konstruktiven Beilegung und Lösung von zwischenmenschlichen Konflikten. Dabei geht es nicht nur um konkrete Ergebnisse oder Lösungen, sondern auch um die Wahrung oder Verbesserung der Beziehungen der Konfliktparteien.

Vorteile einer Mediation in Streitfällen

Mediation ist kein Allheilmittel. Ihnen zu versprechen, alles lösen zu können, ist unprofessionell und manchmal schlicht und einfach nicht möglich. Doch durch ein Mindestmaß an gutem Willen der teilnehmenden Personen, dem nötigen Rahmen und der Mediationskompetenz

bringen Mediationsverfahren Konfliktparteien unzählige Vorteile.

Die Vorteile gibt es sowohl auf emotionaler als auch in sachlicher Ebene. So können sie selbstbestimmt, gleichberechtigt und ohne Angst vor einer Rufschädigung oder eines Gesichtsverlusts unter neutraler Anleitung durch den Mediator an vorhanden Problemen (Streitigkeiten) mit anderen Personen oder Institutionen arbeiten. Diese können z.B. Nachbarschafts- Familienstreitigkeiten, Konflikte in der Schule oder Kindergarten (fehlende Wertschätzung – kann auch geübt werden) und Unstimmigkeiten in Vereinen sein.

Der Mediator wird nach Vereinbarungen von Regeln allparteilich neutral zwischen den Konfliktparteien den nötigen Raum zur Lösung des vorhandenen Problems schaffen. Voraussetzung ist der Wille der Konfliktparteien eine gemeinsame Lösung ohne Gewinner und Verlierer zum Nutzen aller zu erreichen. All dies wird unter Einhaltung der Vertraulichkeit – es wird keine Information über die Mediation an Dritte weitergegeben, durchgeführt.

Sollten Sie Fragen haben, dann scheuen sie sich nicht, Alfred Haiden unter der Telefonnummer 0650/7020855 zu kontaktieren.

## *Bgld. Landesprämierung für Obstverarbeitungsprodukte 2023*



Die Burgenländische Landwirtschaftskammer und der Burgenländische Obstbauverband organisieren jährlich gemeinsam die Landesprämierung für Obstverarbeitungsprodukte. Diese ist eine der wichtigsten Veranstaltungen für Obst-Verarbeitungsbetriebe im Burgenland, bei der die ProduzentInnen die Qualität ihrer Produkte wie Edelbrand, Saft, Nektar, Most bis hin zu Essig, Sirup und Likör bewerten lassen können.

Die Siegerehrung fand am 23. März im feierlichen Rahmen im Kulturzentrum in Mattersburg statt.

**Herbert Fürsatz** erhielt jeweils eine Goldmedaille für den eingereichten

- Marillenbrand,
- Packhams Birnenbrand und
- Zwetschkenbrand Hanita.
- Der Kirschenbrand wurde mit Prämiert ausgezeichnet.

## **INFORMATION Gemeinderatssitzung vom 14. März 2023**

### **1. Gemeindegebarung; Bericht des Prüfungsausschusses vom 21. Dez. 2022**

Der Obmann des Prüfungsausschusses GR. Ing. Peter Kutrowatz verwies auf das Protokoll der letzten Prüfungsausschusssitzung. Tagesordnung bei dieser Sitzung waren die Punkte: Benützung Fürstenkeller und Fürstenstadl 2022, Abrechnung Badeteichsanierung und die laufende Gebarung. Es gab keine Beanstandungen.

### **2. Rechnungsabschluss 2022; Marktgemeinde Rohrbach**

Im Jahr 2022 wurden viele große Investitionen getätigt. Allein für den Straßenbau, Friedhofsanlage, Hochwasserschutz, Badeteich, Kanalsanierung, Wartehäuschen und Kindergarten-zubau wurden insgesamt rund 2,2 Millionen investiert. Für diese Investitionen konnten rund € 350.000,00 an Förderungen lukriert werden. € 120.000,00 wurden zudem aus der Kanalarücklage entnommen. Der verbleibende Restbetrag wurde aus der Zahlungsmittelreserve der Gemeinde getätigt ohne dafür einen Kredit aufnehmen zu müssen.

Jeder Gemeinderatsfraktion wurde ein Exemplar des Rechnungsabschlusses ausgefolgt. Erinnerungen wurden nicht eingebracht.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Rechnungsabschluss 2022 wie folgt:

Saldo 0 - Nettoergebnis im Ergebnishaushalt mit den internen Vergütungen: € 264.782,70

Saldo 5 - Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung: € - 1.206.618,85

Die Summe der Aktiva und Passiva im Vermögenshaushalt: € 24.549.336,33

Liquiden Mittel: € 649.530,48.

### **3. Rechnungsabschluss 2022; Rohrbach KG**

In der Sitzung des Beirates in der Rohrbach KG wurde am 9.3.2023 der kamerale Rechnungsabschluss der „KG Rohrbach“ für das Geschäftsjahr 2022 genehmigt.

Dieser sieht im ordentlichen Haushalt Einnahmen von € 939.487,88 (inklusive der Rücklagen) und Ausgaben von € 320.777,28 vor.

Der Soll-Überschuss beträgt daher im ordentlichen Haushalt € 618.710,60.

Der Gemeinderat hat einstimmig den Rechnungsabschluss der Marktgemeinde Rohrbach bei Mattersburg Orts- und Infrastrukturentwicklungs-Kommanditerwerbsgesellschaft (Rohrbach KG) für das Geschäftsjahr 2022 in der vorliegenden Fassung genehmigt.

### **4. Bericht der Geschäftsführung über die Rohrbach KG**

Der Bürgermeister als Geschäftsführer der Rohrbach KG hat einen Geschäftsbericht abgegeben.

Darlehensschulden zum 31.12.2022:

Bankdarlehen Turnsaal:	€ 324.465,66
Bankdarlehen Gemeindeamt:	€ 183,61
Bankdarlehen Fürsteneller:	€ 107,96

Die Darlehensschulden konnten vom Stand 31.12.2021 zum Stand 31.12.2022 um € 192.936,63 gesenkt werden und betragen nunmehr zu Jahresende 2022 insgesamt € 324.757,23.

### **5. 13. Änderung des Flächenwidmungsplanes; Einleitung Verfahren**

Im Zusammenhang mit einer möglichen Bauländerweiterung im Bereich östlich der Markusgasse wurde ein mehrheitlicher Grundsatzbeschluss (1 Gegenstimme) für eine Bauländerweiterung gefasst.

Die Flächen im Bereich östlich der Markusgasse im Ried „Kreuzfelder“ stellen eine Zone für eine mögliche Neuwidmung von Baulandflächen dar. Im ÖEK 1995 wurde diese Zone als mögliche langfristige Siedlungserweiterung bezeichnet und ein Lückenschluss der Baulandflächen zwischen jenen im Bereich zwischen der Kreuzgasse und der Feldgasse ist gegeben. Östlich des Güterweges (Verlängerung Kreuzgasse) ragt bis



zu den bestehenden Baulandflächen das Natura 2000-Gebiet „Mattersburger Hügelland“ sowie das Landschaftsschutzgebiet „Rosalia-Kogelberg“. Im Falle der Ausweisung neuer Baulandflächen gibt es daher insbesondere auf die Ziele und Intentionen der betreffenden Schutzgebiete Bedacht zu nehmen.

## **6. Abwasserbeseitigungsanlage BA 05 „Steindläcker III“; Annahmeerklärung Landesförderung**

Der Marktgemeinde Rohrbach wurde für die siedlungswasserwirtschaftliche Maßnahme „Abwasserbeseitigungsanlage BA 05 „Steindläcker III“ förderfähige Kosten in der Höhe von € 1.400.000,00 vom Land Burgenland genehmigt und hierzu ein 10%-iger Landesbeitrag bis zu einer Höhe von € 140.000,00 in Form von nicht rückzahlbaren Beiträgen gewährt.

Einstimmig hat der Gemeinderat die Annahme des vorliegenden Förderungsvertrags mit den beiliegenden Anhängen (unterzeichnet vom Land Burgenland am 13.12.2022) für die ABA BA 05 beschlossen.

## **7. Kindergartenzubau; Arbeitsvergaben; Schließsystem**

Ein Angebot über ein Schließsystem im Kindergarten der Firma Essecca liegt vor. Die Firma Essecca ist in der BBG gelistet und eine Ausschreibung war daher nicht erforderlich.

Es handelt sich dabei um ein elektronisches Zutrittssystem für die neuen Räumlichkeiten des Kindergartenzubaus sowie für Eingangsbereiche des Kindergartens und für die Türen der Außenanlage.

Der Beschluss, das Schließsystem für den Kindergarten von der Firma Essecca zu einem Nettopreis von € 13.773,28 anzukaufen, erfolgte einstimmig.

## **8. Wohnungsvermietung, Karl Stix-Platz 1/1/4**

Um die Wohnung Karl Stix-Platz 1/1/4 mit 51,29m<sup>2</sup> hat sich Patricia Kraut, derzeit wohn-

haft in 7222 Rohrbach beworben.

Im Gemeinderat erfolgte der einstimmige Beschluss die Wohnung ab 1.4.2023 befristet auf 5 Jahre an Patricia Kraut, auf Basis des vorliegenden Mietvertrags zu vermieten. Die Berechtigung für eine Erhöhung bzw. Anpassung des Mietzinses gemäß den Bestimmungen des WGG sowie den wohnbauförderungsrechtlichen Bestimmungen ist gegeben.

## **9. Besoldung Gemeindebedienstete; Zulagen und Nebengebühren, Änderung der Bemessung**

Die Gehaltsverhandlungen brachten für das Jahr 2023 für alle Gemeindebediensteten im Burgenland eine Erhöhung um € 300,00 brutto. Der Referenzbetrag (Betrag der Gehaltsstufe 2 der Dienstklasse V der Beamten) der für die Bemessung einer Zulage maßgebend ist, blieb allerdings im Gegensatz zu der gängigen Praxis unverändert. Das widerspricht den diesbezüglich gefassten Gemeinderatsbeschlüssen betreffend den Zulagen.

Aus Gründen der Rechtssicherheit hat der Gemeinderat den einstimmigen Beschluss gefasst, dass anstelle des Gehaltsansatzes der Dienstklasse V, Gehaltsstufe 2 bei bestimmten Zulagen der Referenzbetrag gelten soll.

## **10. Traktorankauf**

Der Traktor der Gemeinde „Fendt Farmer A 260“ wurde im Jahr 1994 angekauft und ist somit schon fast 30 Jahre alt. Das Anforderungsprofil eines neuen Traktors wurde über die Bundesbeschaffung BBG (Einkaufspartner der Öffentlichen Hand) abgefragt.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, den Traktor Steyr Kompakt 4110 HiLo HD mit der angebotenen Ausstattung zu einem Bruttopreis von € 114.404,58 anzukaufen.

Weiters wurde auch beschlossen, dass ein Brantner 1 Achs Dreiseitenkipper vom Lagerhaus Mattersburg zu einem Bruttopreis von € 12.200,00 angekauft wird.

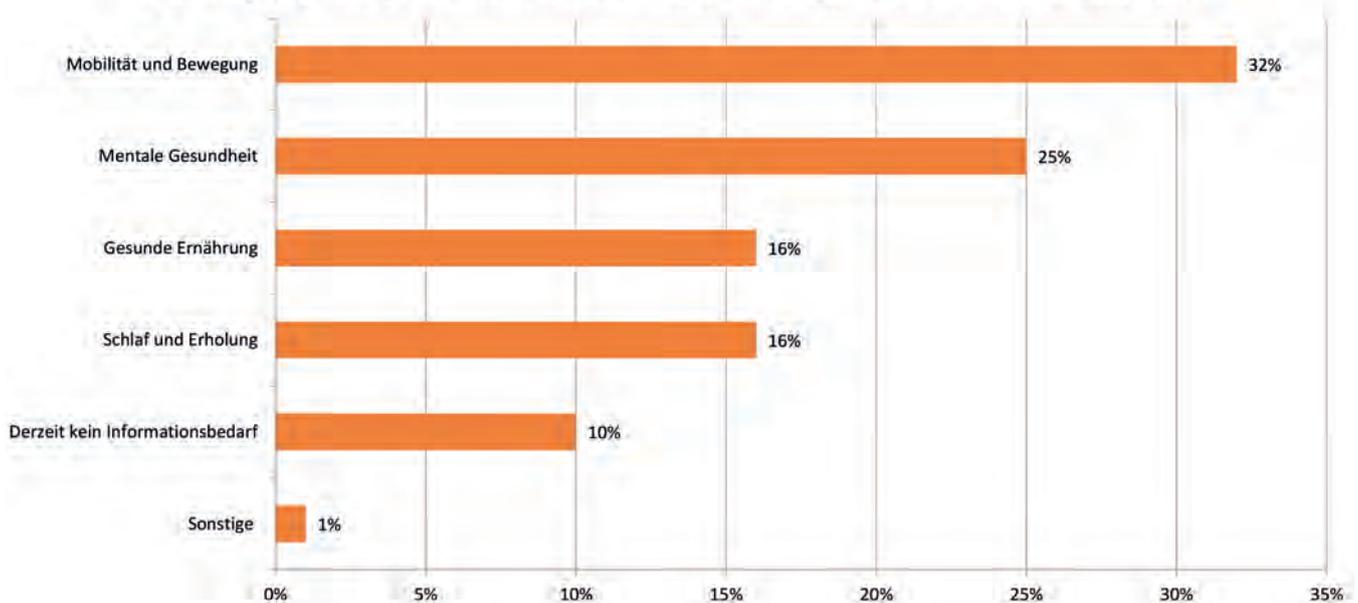
## Community Nursing – Pflege & Gesundheit

### Auswertung der Bedarfserhebung zu den Pflege- und Gesundheitsangeboten in der Gemeinde

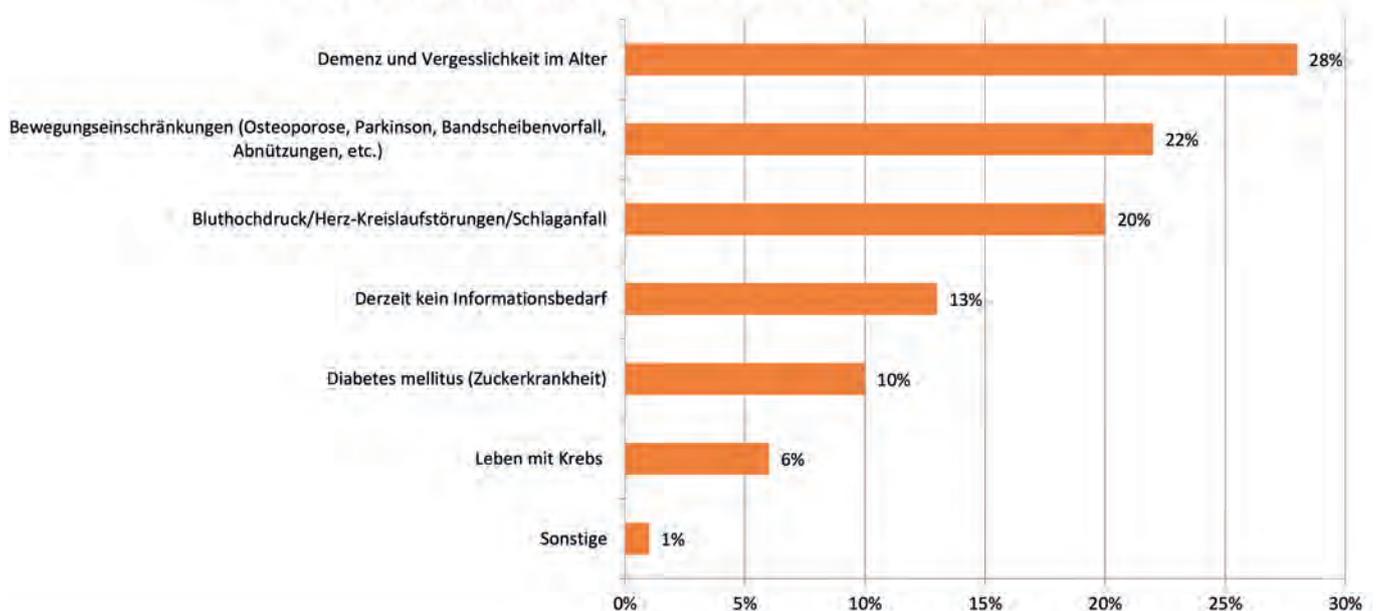
Um gezielt und bedarfsgerecht die Gesundheitskompetenzen der Bevölkerung zu stärken sowie die allgemeine Gesundheit in der Gemeinde zu fördern und zu schützen, wurde ein Fragebogen mit Pflegerlevanten sowie Gesundheits- und Krankheitsspezifischen Themengebieten im Dezember 2022 von den beiden Community Nurses ausgesendet. Nachfolgend wurden die Kernelemente ausgewertet, um eine bedürfnisgerechte Workshop- oder Vortragsreihe für Ihre Gesundheit in der Gemeinde, erstellen zu können.

#### Die Ergebnisse im Detail:

##### Zu folgenden Gesundheitsthemen hätten Sie gerne mehr Informationen?



##### Welche Informationen brauchen Sie für das Leben mit...?



## Lima



Ist ein Trainingsprogramm für alle, die die Lust auf Neues wieder entdecken bzw. erhalten wollen. Lebensqualität, für die jede/r Einzelne etwas tun kann.

LIMA hilft Menschen, sich gesund und geistig fit zu halten, die Selbstständigkeit zu fördern und das eigene Älter werden sinnvoll zu gestalten.

Regelmäßige Lima-Kurse verbessern ihre

- Gedächtnisleistung
- Lebensqualität
- Eigenständigkeit



**DIE NÄCHSTEN TERMINE: 11. April, 25. April, 9. Mai und 23. Mai 2023**

**Beginn 10:00 Uhr im Aufenthaltsraum des betreubaren Wohnen (Hauptstraße 12)**  
**Der Dorfbus kann in Anspruch genommen werden.**

Anmeldung bitte unter der Telefonnummer 0660 7222 031 (Maria Haspl).

Wir freuen uns auf einen spannenden, lustigen und schönen Vormittag!



## *Rücken Fit in den Frühling*

Schmerzen im unteren Rücken gehören zu den häufigsten Gründen, aus denen heutzutage ein Arzt aufgesucht wird. Daher organisierten unsere zwei Community Nurses Maria Haspl und Jacqueline Hammer einen Abend mit Sabine Prets (diplomier- te Physiotherapeutin), die den TeilnehmerInnen einfache Übungen zeigte, welche man in den All- tag integrieren kann umso den Rücken zu stärken.



## *Initiative „Gesundes Dorf Rohrbach“ 2023*

„Nackenbeschwerden lindern oder loswerden“ unter diesem Motto fand der organisierte Workshop von den Community Nurses DGKP Maria Haspl und DGKP Jacqueline Hammer gemeinsam mit dem Gesunden Dorf Rohrbach im Gemeindeamt statt. Heilmasseurin Christina Ouda gab den zahl- reichen TeilnehmerInnen viele Informationen über die tatsächlichen Ursachen dieser Beschwerden. Um Schmerzen entgegen zu wirken, gab Frau Ouda wertvolle Tipps und Tricks. Im Anschluss wurde mit den TeilnehmernInnen einige gemein- same Übungen gemacht, die problemlos im Alltag eingebaut werden können.



## GRATULATION ZUM JUBILÄUM

### SILBERNE HOCHZEIT 25 JAHRE

- 12.03. Erika und Stefan Primes**  
Mühlweg 24/1/9
- 03.04. Michaela und Anton Putric**  
Kastanienweg 9/1
- 29.05. Petra und DI Hans Peter Weiss**  
Waldstraße 42

### GOLDENE HOCHZEIT 50 JAHRE

- 19.01. Ingrid und Karl Berger**  
Sportplatzgasse 24
- 14.04. Renate und Johann Knöbl**  
Sebastianstraße 21
- 27.04. Christine und Herbert Fürsatz**  
Mühlweg 11
- 04.05. Christine und Johann Kutrowatz**  
Kudlichgasse 7
- 12.05. Liane und Martin Guttmann**  
Kudlichgasse 29
- 22.06. Gertraud und Josef Gschiss**  
Loipersbacherstr. 84
- 29.06. Hildegard und Lorenz Kutrovatz**  
Bachgasse 30

### DIAMANTENE HOCHZEIT 60 JAHRE

- 02.02. Elisabeth und Günter Schmidt**  
Marzergasse 22
- 19.05. Theresia und Stefan Guttmann**  
Feldgasse 10
- 08.06. Theresia und Stefan Holzinger**  
Loipersbacherstraße 30



## ROHRBACH TRAUERT

Gerhard Piniel, Berggasse 26  
am 04.12.2022 im 86. Lj.

Günter Landl, Siedlung 4  
am 17.12.2022 im 59. Lj.

Petra Mayer, Mühlweg 17  
am 23.12.2022 im 53. Lj.

Ernestine Ringauf, Hauptstraße 50  
am 04.01. im 89. Lj.

Horst Johann Wagner, Gartengasse 23  
am 07.01. im 64. Lj.

Herbert Knoll, Kurzgasse 2  
am 01.02. im 80. Lj.

Magdalena Tax, Lebergasse 3  
04.02. im 91. Lj.

Josefa Berger, Waldstraße 55  
am 21.02. im 91. Lj.

Johann Landl, Berggasse 50  
am 27.02. im 83. Lj.

Maria Werschlan, Kudlichgasse 32  
am 13.03. im 79. Lj.

Stefan Paller, Waldstraße 23  
am 13.03. im 86. Lj.

Hermann Tschürtz, Arbeitergasse 20  
am 18.03. im 87. Lj.

Josef Mayer, Hauptstraße 15  
am 19.03. im 83. Lj.

Josef Weiss, Hauptstraße 10  
am 30.03. im 77. Lj.

Gisela Fasching, Kurzgasse 1  
am 31.03. im 92. Lj.



01 - 06/2023

**WIR GRATULIEREN****ZUM 50. GEBURTSTAG**

- 07.01. Petra Pollak, Meierhof 3/8  
 09.01. Nicole Landl, Hauptstraße 55  
 16.01. Adalbert Radowan, Haydngasse 7  
 22.01. Ing. Günter Plank, Neugasse 8  
 23.01. Johann Kutrowatz, Mühlweg 32  
 26.01. Dipl. Ing. Jürgen Babonics, Bergg. 69  
 01.02. Margaretha Gerdenitsch, Hauptstr. 35  
 12.02. Patricia Bartak, Bachzeile 25  
 04.03. Alexandra Spadt, Kalkgrund 5b  
 15.03. Erika Prikosovits-Kiss, Hauptstraße 39  
 23.03. Rudolf Riegler, Waldstraße 71  
 03.04. Norbert Hasler, Mozartstraße 6  
 08.04. Petra Moritz, Bachzeile 9  
 09.04. Marion Meszaros, Hauptstraße 6/Top 8  
 23.04. Mag. phil. Charlotte Hager, Roseng. 2  
 02.05. Verena Urban, Loipersbacherstraße 24  
 18.05. Natascha Fürsatz, Steindlacker 10  
 05.06. Olga Narzaeva, Hauptstraße 47  
 13.06. Dipl.Ing. Dipl.Ing. Dr. Herbert Schütz,  
 Bachgasse 13a  
 14.06. Michaela Berger, Sportplatzgasse 24  
 16.06. Andreas Wittmann, Berggasse 8  
 17.06. Silvia Stix, Mühlweg 24/Stg. 1/2  
 25.06. Horst Weiss, Hauptstraße 143/1  
 29.06. Peter Simmel, Nickelberggasse 21  
 29.06. Monika Unger, Meierhof 4/3

**ZUM 60. GEBURTSTAG**

- 16.01. Manfred Kampichler, Hauptstraße 126  
 23.01. Günter Fröch, Hauptstraße 109  
 24.01. Ana Ciupea, Arbeitergasse 4  
 09.02. Claus Nußbaumer, Sonnenweg 22  
 16.02. Manfred Gruber, Bahnstraße 11a  
 17.02. René Freudenberg, Bachzeile 43  
 04.03. Maria Bruimann, Meierhof 1/7  
 12.03. Günter Rumpler, Antonigasse 8  
 21.03. Sabine Herowitsch, Antonigasse 3  
 10.04. Ing. Karl Pusitz, Hauptstraße 17  
 14.04. Günter Holzmann, Waldstraße 29  
 17.04. Günter Kutrowatz, Sebastianstraße 33

- 25.04. Eva Fördösne Magyarosi, Meierhof 1/3  
 27.04. Ingrid Mihalits, Haydngasse 3  
 27.04. Josef Rosner, Mühlweg 24/ 2/7  
 28.04. Stefan Holzinger, Hauptstraße 68  
 28.04. Franz Radowan, Hauptstraße 114  
 10.05. Rudolf Schmidt, Hauptstraße 107  
 16.05. Klaudia Keschl, Bahnstraße 32  
 28.05. Günter Schmidt, Berggasse 66  
 03.06. Arnold Gerdenitsch, Bahnstraße 11  
 17.06. Christian Wallner, Berggasse 57  
 20.06. Brigitte Steinberger, Bachzeile 33

**ZUM 70. GEBURTSTAG**

- 23.01. Gabriel Landl, Waldstraße 61  
 25.01. Johann Knöbl, Sebastianstraße 21  
 05.02. Margit Gerdenitsch, Gartengasse 50  
 25.02. Danica Knirsch, Höhenstraße 21/3  
 23.03. Gerhard Holzinger, Bachgasse 25a  
 27.03. Wolfgang Moritz, Antonigasse 1  
 01.04. Anna Pusitz, Berggasse 23  
 08.04. Elfriede Frank, Gartengasse 34  
 29.04. Hildegard Gerdenitsch, Höhenstraße 27  
 10.05. Josef Draxler, Bachgasse 37a  
 10.05. Brigitte Simon, Etlberggasse 7  
 28.05. Matthias Michalitsch, Kalkgrund 26  
 11.06. Eleonore Spießlechner, Rosengasse 3  
 13.06. Ferdinand Kutrowatz, Sebastianstr. 18  
 13.06. Waltraud Kutrowatz, Zinsgasse 3  
 15.06. Helga Feier, Kalkgrund 12  
 21.06. Herbert Fass, Gartengasse 24

**ZUM 80. GEBURTSTAG**

- 28.01. Stefan Wittmann, Zinsgasse 12  
 01.02. Christine Wittmann, Berggasse 8  
 08.02. Matthias Anton Starkl, Haydngasse 12  
 09.02. Karl Plank, Berggasse 33  
 25.02. Helene Wittmann, Zinsgasse 12  
 21.05. Leopold Altenburger, Kalkgrund 10  
 27.05. Gertrude Kutrowatz, Höhenstraße 1a  
 03.06. Ratomir Milenkovic, Lebergasse 7

**ZUM 90. GEBURTSTAG**

- 29.04. Maria Primes, Berggasse 57

GEMEINDE  NACHRICHTEN  
MARKTGEMEINDE ROHRBACH

02/2023

Dezember 2023

**FROHE WEIHNACHTEN & PROSIT NEUJAHR 2024!**



**ACHTUNG:  
MÜLLABFUHRPLAN UND  
VERANSTALTUNGS-  
KALENDER  
IM BLATTINNEREN!**

**Regelung Öffnungszeiten  
Altstoffsammelstelle für 2024:**

Freitag 13:00 - 15:00 Uhr

Samstag 9:00 - 12:00 Uhr

Dienstag (von 2. April bis 24. Oktober)  
16:00 - 18:00 Uhr



### Liebe Rohrbacherin, lieber Rohrbacher!

Zum Jahresende möchte ich, wie jedes Jahr, einen kurzen Rückblick auf das fast vergangene Jahr machen. Eine Bilanz ziehen über die größeren und wichtigsten Projekte, die 2023 zu Ende ge-

bracht wurden. Oder über Projekte, an denen noch gearbeitet wird.

Finanziell betrachtet war dieses Jahr eine heftige und überraschende Herausforderung. Die Inflation, die in Österreich besonders erfolglos bekämpft wurde, stellte uns vor starken Widrigkeiten.

Wie Sie sicherlich schon gesehen haben, wurde unser gesamtes Straßenbeleuchtungssystem auf LED umgestellt. Das Projekt wird ca. 300.000,-€ kosten. Unser gemeinsamer Nutzen wird in niedrigeren Energiekosten, bei ebenfalls erwartbaren geringeren laufenden Servicierungskosten, liegen. Dazu kommt noch ein einmaliger Förderbeitrag von ca. 50% der Investitionskosten.

Der erste Teil unseres Kanalsanierungsprojektes wurde heuer abgeschlossen. Der zweite Teil wird in den Jahren 2025 bis 2027 abgearbeitet werden. Dann sollten alle „größeren“ Schäden unseres Kanalsystems saniert sein.

Unser größtes und teuerstes laufende Projekt ist der Kindergartenzubau und die Sanierung des Altbestandes. Eine der größeren Herausforderungen dabei war der laufende Weiterbetrieb bei immer länger werdenden Öffnungszeiten. Das ist uns ganz gut gelungen. Der Kindergartenzubau ist im Wesentlichen abgeschlossen. Die Sanierung des Altbestandes soll im kommenden Jahr erfolgen. Danach werden wir einen Kindergarten haben, der für viele Jahre alle pädagogischen, baulichen und technischen Anforderungen entspricht.

Für das nächste Jahr haben wir uns viel vorgenommen, so werden wir z.B. die Dächer des Badeteichgebäudes sanieren und mit der Planung der umfassenden Schulsanierung beginnen.

Im Jahr 2024 werden wir die erste urkundliche Erwähnung von Rohrbach vor 750 Jahren feiern. Diese Feier soll von 20. bis 22. September 2024 stattfinden. Entsprechende Vorbereitungen sind bereits im Gange.

Für Fragen und Anregungen stehe ich Ihnen jeder-

zeit gerne zur Verfügung.

Am Jahresabschluss bedanke ich mich bei den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten, bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Marktgemeinde, bei den Frauen und Männern der Feuerwehr und bei allen Rohrbacherinnen und Rohrbachern, die als Freiwillige dafür sorgen, dass das Zusammenleben in unserer Gemeinde harmonisch und vernünftig abläuft.

Abschließend wünsche ich Ihnen und Ihren Lieben frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr.

Bleiben Sie gesund und zuversichtlich.

*Ihr Bürgermeister*

*Günther Schmidt*

### Christbaumabholaktion

Die Marktgemeinde Rohrbach wird die Christbäume nach den Weihnachtsfeiertagen abholen. Sie haben die Möglichkeit, den vom Christbaumschmuck geleerten Baum am

**von Montag, den 8. Jänner 2024  
bis Freitag, den 12. Jänner 2024**

vor das Haus zu stellen. Bitte den Christbaum so abstellen, dass der Verkehr und Fußgänger nicht behindert werden.

### Urlaubsmeldung Dr.<sup>in</sup> Katrin Zukovits-Wurm

Die Ordination ist  
**von 23.12.2023 bis 01.01.2024**  
geschlossen.

#### Urlaubsvertretung:

Dr. Szabolcs Levente Paal  
Franz Liszt Gasse 23/1/1  
7221 Marz  
Tel.: 026 26 645 02

### Ärztendienst über die Feiertage

Den diensthabenden Arzt/die diensthabende Ärztin über die Feiertage erfahren Sie unter der Notrufnummer **141**.

## Bürgerservice der Gemeinde - Baulandmobilisierungsabgabe

Vonseiten der Landesregierung wurden letzte Woche Eigentümer\*innen von unbebauten Baulandflächen über die Entrichtung der sog. Baulandmobilisierungsabgabe per Schreiben informiert. Betroffene Eigentümer\*innen wurden in dem Schreiben aufgefordert, binnen 4 Wochen mögliche Ausnahmen zur Baulandmobilisierungsabgabe bei der Landesregierung einzumelden.

Die Gemeinde bietet davon Betroffenen das

Service an, dazu mit der Gemeindeverwaltung und dem Ortsplaner am 02. und 03. Jänner 2024 (jeweils vormittags) im Zuge eines Gesprächs im Gemeindeamt in Austausch zu treten.

**Sofern Bedarf für ein Informationsgespräch besteht, melden Sie sich bitte im Gemeindeamt (02626/63055) um einen Termin zu vereinbaren.**

## Gratulationen an unseren Bürgermeister

Unser Bürgermeister Günter Schmidt feierte am 28. Mai seinen 60. Geburtstag.

Neben den zahlreichen Gratulanten aus dem Gemeinderat sowie der Gemeindebediensteten gratulierten auch Vertreter der ortsansässigen Vereine,

Personen des Öffentlichen Lebens und viele Freunde und Bekannte.

Lieber Günter wir wünschen dir alles erdenklich Gute, weiterhin viel Erfolg und vor allem viel Gesundheit auf deinem Lebensweg.



## GRATULATIONEN



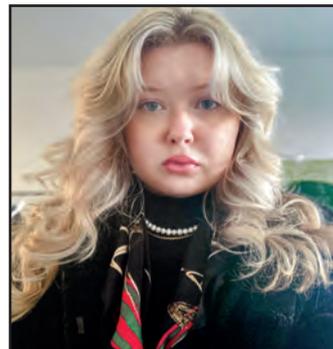
**Joy Diewald**  
hat die Matura im Gymnasium Mattersburg (AHS) bestanden.



**Hannah Wondra**  
hat ihre Matura in der AHS (BG/BRG Mattersburg) dieses Jahr mit einem ausgezeichneten Erfolg abgeschlossen.



**Julia Stifter**  
hat die BHAK Mattersburg mit gutem Erfolg abgeschlossen.



**Ricarda Dorfmeister**  
wurde der Abschluss „Bachelor of Arts in Game Art and Animation“ (mit Auszeichnung) vergeben.



**Katrin Gerdenitsch**  
hat an der Wirtschaftsuniversität Wien das Masterstudium „Wirtschaftsrecht“ mit Auszeichnung abgeschlossen, es wurde ihr der akademische Grad „Master of Laws“ (LL.M) verliehen.



**Daniel Karner**  
hat an der Ludwig-Maximilians-Universität München seinen Masterstudiengang in Astrophysik mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen. Ihm wurde der akademische Grad „Master of Science“ (M.Sc.) verliehen.

### *Rohrbach's neue Erdenbürger!*



*Luis Hauer*  
Steindlacker 11  
am 14.04.

*Anton Moritz*  
Antonigasse 6  
am 19.04.

*Johanna Schwarz*  
Höhenstraße 26b  
am 13.06.

*Paul Werschlan*  
Hauptstraße 28  
am 28.06.

*Fabian Schöll*  
Marzergasse 3  
am 05.07.

*Mia Antonic*  
Hauptstraße 128  
am 30.11.

### **Dankeschön!**

Der schöne Christbaum vor dem Gemeindeamt stammt diesmal von Theresia Pusitz.

## TRAUUNGEN



Andrea Guttmann  
und  
Heinz Gager  
gaben sich  
am 01.07.2023  
das JA-Wort.



Katrin Kodym  
und  
Mario Alt  
schlossen  
am 07.07.2023  
den Bund fürs Leben.



Kerstin Brader  
und  
Bernd Krumpeck  
gingen  
am 08.07.2023  
den Bund der Ehe ein.



Anna Megyesi  
und  
Franz Kutrowatz  
haben  
am 15.07.2023  
geheiratet.



Stephanie Thaller  
und  
Christoph Ulrich  
feierten  
am 09.09.2023  
ihre Hochzeit.

## GRATULATION ZUM JUBILÄUM

### SILBERNE HOCHZEIT 25 JAHRE

**28.08. Maria und DI Dkfm. Anton Gerdenitsch**  
Berggasse 41

### GOLDENE HOCHZEIT 50 JAHRE

**06.07. Maria und Franz Gerdenitsch**  
Feldgasse 11

**13.07. Silvia und Herbert Fass**  
Gartengasse 24

**31.08. Ingrid und Gerhard Holzinger**  
Bachgasse 25a

**19.10. Anneliese und Josef Braunrath**  
Bachgasse 35

**11.10. Elfriede und Wilhelm Bauer**  
Bachgasse 31

### DIAMANTENE HOCHZEIT 60 JAHRE

**03.09. Adolfine und Oskar Reiter**  
Graben 49

### EISERNE HOCHZEIT 65 JAHRE

**27.12. Helene und Stefan Jindra**  
Haydngasse 13

## *Dorfbus*

Betriebszeiten jeden Dienstag und Donnerstag  
(ausgenommen Feiertage)  
von 7:00 bis 12:00 Uhr.  
Bei Anruf holt Sie der Bus ab.

**Telefonnummer Dorfbus: 0660 7229785**

Der Fahrpreis beträgt pro Person für jedes  
Einsteigen in den Bus € 1,00.

Man kann auch eine Monatskarte zum  
Kaufpreis von € 12,00 erwerben.

## *Spende für die Orgel*

Die Genusswanderung 2023 am 9.9.2023 rund um den Kogelberg war ein großer Erfolg. Die landschaftliche Schönheit der Region und auch das kulinarische Angebot wurden bestmöglich präsentiert.

Rohrbach war eine von 9 Veranstaltergemeinden und mit der Labstelle im Obstsortengarten vertreten. Hervorragend betreut vom Obstbauverein, die örtliche Jagd und der Freiwillige Feuerwehr Rohrbach.

Vom Erlös wurden € 1.500,00 für den Ankauf der neuen Kirchenorgel und € 500,00 für den Sozialtopf der Marktgemeinde Rohrbach gespendet.

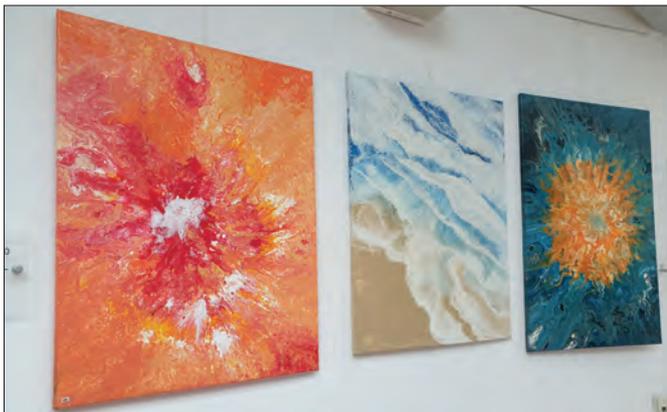
Bürgermeister Günter Schmidt für die Marktgemeinde Rohrbach und Siegmund Gruber sowie Hannes Keschl für die Pfarrgemeinde Rohrbach nahmen von den mitwirkenden Vereinen die großzügige Spende entgegen. Herzlichen Dank dafür!



**v.l.n.r.: Feuerwehrkommandant Karl Heinz Bergmann, DI Hans Peter Weiss, Siegmund Gruber, Bürgermeister Günter Schmidt, Pfarrer Mag. Josef Giefing, Johannes Keschl, Christian Koch und Christian Weiss, LL.B.**

## *Vernissage*

Der Rohrbacher Künstler Stefan Riegler lud am 10. November in das Gemeindeamt zur Vernissage seiner Bilderreihe „Pouring by Hombre“. Nach der Eröffnung durch Bürgermeister Günter Schmidt erklärte der Künstler das Konzept der Ausstellung. Im Anschluss wurde zum Buffet geladen. Seine Bilder können noch bis 31. Dezember besichtigt und auch käuflich erworben werden.



## *Neuer Steyr Kommunaltraktor angeschafft!*

Der alte Traktor der Marke Fendt musste nach fast 30 Jahren Einsatz im kommunalen Bereich wegen zahlreicher technischer Mängel aus dem Betrieb genommen werden. Um die bestehenden und zukünftigen

Anforderungen bewältigen zu können wurde ein Traktor der Firma Steyr samt Anhänger und Zusatzgeräten angeschafft.



## *Sanierung der Straßenbeleuchtung*

Die alten, gelben Natriumdampflampen werden im Zuge der Sanierung durch hochwertige, energieeffiziente LED – Leuchten ersetzt. Im Zuge dieser Sanierung werden auch zwei Schaltstellen erneuert. Für die Sanierung der Straßenbeleuchtung sind Investitionskosten in der Höhe von ca. 290.000,00 Euro vorgesehen.



## *Kirschbaumpflanzung im Naturschutzgebiet*

Kürzlich haben die Gemeindearbeiter auf einem zugepachtetem Grundstück (im Bereich Kotschbründl im Ried „Wiesen“) 30 hochstämmige, verschiedensortige Kirschbäume gepflanzt.



## *Kanalerschließung Gewerbegebiet*

Damit alle Betriebe an den Kanal angeschlossen werden können, wurde im Gewerbegebiet der Schmutz- und Regenwasserkanal mit einer Länge von rund 100 Meter errichtet. Der Schmutzwasserkanal wird in den bestehenden Schmutzwasserkanal in der Gewer-

bestraße eingeleitet. Die Oberflächenwasserkanalisation wird in den bestehenden Regenwasserkanal und in weiterer Folge in den Ödenmühlbach abgeleitet. Die Kosten für die Planung und Ausführung belaufen sich auf rund € 100.000,00

## *Blackout-Vorsorge Workshop*

Am 21. Oktober fand der erste Workshop bzw. die Ausbildung von Angehörigen der Krisenstäbe in den Gemeinden in Pöttelsdorf statt. Die Schulung wurde vom Präsidenten des Zivilschutzverbandes Burgenland, Herrn Mag. Herbert Wagner, durchgeführt.

In einem nächsten Schritt werden die Informationen des Workshops an das jeweilige Unterstützungsteam in den Gemeinden weitergegeben bzw. sind auch gemeindeinterne Blackout-Übungen vorgesehen, um auch praktische Erfahrungen zu sammeln.



## *Jubiläum*

Herr Rudolf Zax feiert heuer sein 25-jähriges Jubiläum als Obmann der Sportschützen. In dieser Zeit wurde der Schießstand neu eingerichtet, eine Gasheizung installiert und acht neue elektronische Anlagen

gekauft. Und das alles unter der Mithilfe von allen Schützenräten und vielen Mitgliedern. Die Marktgemeinde Rohrbach gratuliert recht herzlich zum Jubiläum.



## Jungbürgerfeier

Am Mittwoch, dem 25. Oktober 2023 fand die diesjährige Jungbürgerfeier im Weinhaus Staudinger statt. Bürgermeister Günter Schmidt und Vizebürgermeister Martin Mihalits, sowie Gemeindevorstand Thomas Schmidt und Gemeinderat Michael Spadt luden zu einem gemeinsamen

Essen und gemütlichen Beisammensein ein. Mit der Jungbürgerfeier werden die 18-jährigen in den Kreis der volljährigen, aktiven, geschäftsfähigen aber auch schuldfähigen Staatsbürgern aufgenommen. Heuer sind es die Jugendlichen des Jahrgangs 2005.



1. Reihe v. l. n. r.: Magdalena Holzinger, Lorena Strodl, Hannah Wondra, Johanna Polleres-Vogler.  
2. Reihe v.l.n.r.: Matteo Guttmann, , Lukas Siler, Elias Graf, Bürgermeister Günter Schmidt.  
3. Reihe v.l.n.r.: Vizebürgermeister Martin Mihalits, Rafael Genave, GV Thomas Schmidt, GR Michael Spadt, Elias Schuller

## „Ich sage DANKE“

Hallo, ich bin Elisa Gerdenitsch und 19 Jahre alt. Seit ich denken kann, liebe ich die Musik über alles – vor allem das Singen. Schon als kleines Kind habe ich zu den unterschiedlichsten Liedern gesungen und getanzt. Als ich in die Volksschule gekommen bin, trat ich dem Kirchenchor bei und seit diesem Zeitpunkt gehe ich meiner Leidenschaft regelmäßig nach. Mit Beginn der Mittelschule besuchte ich auch die Musikschule Mattersburg und nehme dort nach wie vor noch immer Gesangsunterricht. Ich

habe schon auf Hochzeiten sowie Taufen gesungen und freue mich über jede neue Anfrage. Heuer im September habe ich beim burgenländischen Talente Wettbewerb „BVZ sucht das größte Talent“ mitgemacht und wurde von der Jury zur Siegerin gekürt. Für eure tatkräftige Unterstützung durch eure Anrufe möchte ich mich auf diesem Weg nochmals herzlich bedanken.



## Weihnachtspost vom Kindergarten

Nun ist Weihnachten und wir haben schon ein gutes Stück des Kindergartenjahres geschafft. Die ersten Feste wurden gefeiert und die Rezertifizierung zum Naturparkkindergarten hat nach unserem Laternenfest stattgefunden.

Die Lichterzeit beginnt mit dem Hl. Martin und endet mit Weihnachten. So wie das Jahr immer dunkler wird und die Tage immer kürzer, werden bei uns mehr und mehr Kerzen angezündet.

Das Laternenfest ist immer sehr aufregend, da es das erste große Fest ist, bei dem wir auch Gäste erwarten. Rund um den Nikolaus wird es dann noch aufregender. In der Vorweihnachtszeit passieren so manche unerklärliche Dinge, die entweder verzaubern oder auch etwas Unbehagen hervorrufen können. Schön ist sie aber doch diese Zeit in der die wunderbaren Geschichten der Weihnacht ein wesentlicher Teil unseres Kindergartenalltags ist. Die Kinder lieben schöne Geschichten und sehr wichtig ist es ihnen, dass alles wieder gut wird. Sie mögen keine schlechten Enden und sie mögen es auch nicht, nicht zu wissen was passiert. Wir hoffen, unsere Kinder haben immer die Gewissheit und Vertrauen in die Menschheit die sie umsorgen, sodass immer jemand da ist, der sie liebt, denn die Liebe ist doch das wichtigste.

Wir wünschen euch und euren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr



## Aktivitäten im Kindergarten



## *KLARer Rückblick 2023*

Hausbrunnen sind eine wichtige Quelle zur Schonung der Trinkwasserressourcen, z.B. in der Bewässerung des Gartens oder der Bereitstellung von Brauchwasser, da es durch den Klimawandel zu einer Verknappung des Trinkwassers kommen könnte. Im Frühjahr wurde in den KLAR!-Gemeinden eine Umfrage zum Thema „Brauchwasser aus Hausbrunnen und Regenwasserzisternen“ durchgeführt. Herzlichen Dank an die 36 Teilnehmer:innen, 12 davon aus Rohrbach. Ziel der Befragung war es in Erfahrung zu bringen, ob es noch Hausbrunnen gibt bzw. ob diese genutzt werden und welche Informationen für Hausbrunnenbesitzer:innen besonders interessant wären. Die 12 genannten Hausbrunnen befinden sich am Grundstück, wobei laut Angaben derzeit acht davon zu Bewässerungszwecken genutzt werden. Die anderen vier enthalten entweder zu wenig Wasser oder es ist keine Nutzungsvorrichtung vorhanden. Auf Wunsch wurden sechs Besichtigungen der Hausbrunnen vor Ort durchgeführt und der technische Zustand erörtert. Bei der Vortragsveranstaltung im November hat Frau Ing.<sup>in</sup> Sabine Hänlein-Kaim die rechtlichen und technischen Rahmenbedingungen sowie Nutzungsmöglichkeiten von privaten Hausbrunnen erläutert. Für Interessent:innen an einer Wasseranalyse haben wir ein Labor mit vergünstigten Konditionen organisieren können. Die Probenahmebehälter können direkt beim Labor angefordert und die Wasserproben selbst entnommen bzw. an das Labor gesendet werden. Weitere Informationen zum Ablauf, Kosten und der Formulare für die Wasseranalyse sowie die Vortragsunterlagen und eine Liste von Fachfirmen für die Sanierung und Regenerierung von Hausbrunnen finden Sie auf unserer Homepage [www.klar-rosalia-kogelberg.at](http://www.klar-rosalia-kogelberg.at).

Die Vortragsreihe „Klimafitte Gärten“ machte in Rohrbach Ende September ebenfalls Station und waren zahlreiche Besucher:innen anwesend. Joachim Kugler präsentierte wertvolle Tipps und Tricks, von der Auswahl klimafitter Pflanzen, über Pflegemaßnahmen bis hin zum Wassermanagement. Die Hobbygärtner:innen unter Ihnen wissen, dass in einem naturnahen Garten die Natur einen Großteil der Arbeit selbst erledigt. Ein paar Tätigkeiten, wie die letzte Ernte einholen, Boden und Pflanzen durch vorbeugende Maßnahmen schützen, stehen dann aber doch noch auf der To-Do-Liste vor dem Winter. Tipps dazu finden Sie auf der Homepage von Natur im Garten (<https://www.naturimgarten.at/winterzeit>).



Des Weiteren möchten wir über die in den KLAR!-Gemeinden sehr gut voranschreitenden Vorkehrungen im Rahmen der Maßnahme „Blackout-Vorsorge“ informieren. Ein Blackout kann durch ein technisches Gebrechen oder Naturkatastrophen wie Überschwemmungen, Stürme verursacht werden. Eine Krisenvorsorge ist

## ***KLARer Rückblick 2023***

somit jedenfalls auf allen Ebenen ratsam und als „Versicherung“ zu sehen, um im Fall des Falles vorbereitet zu sein. Die sechs KLAR!-Gemeinden haben bei mehreren Besprechungen eine enge Zusammenarbeit und Kooperation diesbezüglich vereinbart und einen Masterplan erstellt. In einem ersten Schritt wurden die Gemeinden angehalten einen Krisenstab mit einem Unterstützungsteam aufzustellen. Für ein funktionierendes Krisenmanagement im Ernstfall ist die Eigenvorsorge der Bevölkerung jedoch essenziell. Als Tipp, wie Sie für sich und Ihre Familie vorsorgen können, möchten wir auf die Gemeinde Podersdorf hinweisen. Auf der Website „Krisenvorsorge Podersdorf“ (<https://krisenvorsorge.podersdorf.online/>) finden Sie umfangreiche Informationen und Fakten rund um die Themen Blackout und Krisenvorsorge.

Abschließend machen wir noch auf unsere Linksammlung zu „Tipps und Tricks für ein klimafittes Zuhause“ im Rahmen der Maßnahme „Bauen und Renovieren – mach Dein Haus klimafit“ aufmerksam. Die Auswirkungen des Klimawandels werden auch in der Region Rosalia-Kogelberg z. B. durch die Zunahme von Hitzetagen, Tropennächten und der Niederschlagsmenge pro Tag spürbarer. Auf unserer Homepage haben wir nun eine Sammlung von Links zu nützlichen Informationen und Tipps, wie Sie Ihr Haus oder Ihre Wohnung klimafit machen können, zusammengestellt.

News und aktuelle Informationen finden Sie natürlich auf unserer Homepage, Facebook und Instagram – schauen Sie gerne mal vorbei! Wenn Sie unseren Newsletter erhalten möchten, schreiben Sie uns einfach eine E-Mail an [office@klar-rosalia-kogelberg.at](mailto:office@klar-rosalia-kogelberg.at).

Das KLAR!-Team wünscht Ihnen einen schönen Jahresausklang und frohe, besinnliche Weihnachtsfeiertage sowie schon jetzt alles Gute für das Jahr 2024! Wir freuen uns auf ein Wiedersehen bei unseren nächsten Veranstaltungen mit Fokus auf klimafitte Böden und öffentliche Räume.

**KLAR!**  
Rosalia-Kogelberg

## ***Nachruf***

Hans PETER, Träger des goldenen Ehrenzeichens unserer Gemeinde ist an seinem 82-sten Geburtstag verstorben. Er war maßgeblich am Zustandekommen der Gemeindeparterschaft zwischen unserer Gemeinde mit Rohrbach an der Ilm in Bayern beteiligt. Weiters war er Ehrenmitglied des ARBÖ – Ortsklub Rohrbach. Wir werden seine Verbundenheit mit unserer Gemeinde nicht vergessen und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.



## Community Nursing

Das Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu und wir wollen einen kurzen Rückblick auf die Ereignisse des heurigen Jahres von unseren Projekt Community Nursing werfen. In den vergangenen zwölf Monaten haben wir viele Tätigkeiten zur Gesundheitsvorsorge in den Gemeinden Rohrbach und Marz umgesetzt. Ein zentraler Schwerpunkt von Community Nursing ist die Unterstützung bei der Pflege sowie die Betreuung durch Beratung und Information. Durch diesen wertvollen Beitrag gelang es zahlreichen Gemeindebürgern\*innen die Lebensqualität in ihrem Zuhause zu steigern.

Durch die intensive Zusammenarbeit mit den regionalen Gesundheitsdienstleistern und dem „Gesundes Dorf“ konnten wir unser Netzwerk erweitern um eine gute Basis für einen weiteren Ausbau in der Prävention zu schaffen.

Ein weiterer Meilenstein war die Intensivierung, ein umfassendes Angebot für Vorsorge- und Begleitmaßnahmen der Bevölkerung in den Gemeinden zur Verfügung zu stellen. Community Nursing ist einerseits auf die Prävention von Krankheiten und auf die Gesundheitsförderung fokussiert und andererseits auf die Unterstützung pflegender Angehöriger.

Eines unserer Ziele ist es, die Gesundheit den Menschen durch Workshops, Gesundheitsvorträge und Schulungen, ihre Selbstständigkeit wiederzugeben und dadurch mehr Lebensqualität zu erlangen. Der Verbleib in den eigenen vier Wänden soll somit so lange wie möglich aufrecht erhalten bleiben. Die angebotenen Veranstaltungen steigern das Bewusstsein für eine gesunde Lebensweise. Der zukünftige Fokus liegt in der Nachhaltigkeit und soll Einfluss auf die Gesundheit und das Wohlbefinden ausgerichtet sein.

An dieser Stelle wollen wir uns recht herzlich bei den Gemeinden Rohrbach und Marz für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung bedanken. Ein ganz besonderer Dank gilt den Bürgerinnen und Bürger für das entgegengebrachte Vertrauen und die vielen Wertschätzungen.

In diesem Sinne wünschen wir allen ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

*DGKP Maria Haspl und DGKP Jacqueline Hammer*



Finanziert von der  
**Europäischen Union**  
NextGenerationEU

## Community Nursing - Jahresrückblick I

### TANZKURS

Die beiden Community Nurses Maria Haspl und Jacqueline Hammer organisierten einen Frühlingstanzkurs für Junggebliebene in den Gemeinden Rohrbach und Marz. Der Beginn für den Tanzkurs fand bereits im April statt. Die Tanzbegeisterten lernten nicht nur viele Tänze kennen, sondern der Tanzkurs selbst bietet eine Vielzahl von gesundheitlichen Vor-

teilen, sowohl für den Körper als auch für den Geist und das Wichtigste dabei ist – der Spaß kam dabei nicht zu kurz. Aufgrund der großen Begeisterung und der hohen Nachfrage in den beiden Gemeinden organisierten die beiden Community Nurses einen weiteren Tanzkurs im Herbst.



### SELBSTVERTEIDIGUNG

Gemeinsam mit dem Community Nursing Team und Kickbox-Trainier Ing. Michael Gerdenitsch (4. Dan Kickboxen, Weltmeister und staatlich geprüfter Trainer, SDI Self defence instructions) wurde ein Selbstverteidigungskurs für Frauen im Kickboxclub Rohrbach organisiert.

Im Mittelpunkt des Selbstverteidigungskurses stand die Stärkung des Selbstbewusstseins und das Erlernen

von körperlichen Abwehrtechniken. Es wurde richtiges Verhalten in gefährlichen Situationen geübt und angewandt sowie an einer besseren Körperhaltung und Sprache gearbeitet. Methodische Ansätze wie Rollenspiele oder das Erlernen von „Nein-Sage-Strategien“ gehörten ebenso zum Inhalt des Kurses wie das Verhalten in Bedrohungssituationen.



## Community Nursing - Jahresrückblick II

### ERNÄHRUNGSMYTHEN

Ein weiterer informativer Vortrag im Bereich der Ernährung wurde vom Community Nursing Team organisiert. Bei dieser Veranstaltung ging es um die

richtige Ernährung und die aktuellen und bekannten Ernährungsmythen wurden aufgedeckt.



### WIR LERNEN EIN LEBEN LANG

„Wir lernen ein Leben lang und das hat nichts mit dem Alter zu tun! Wie können wir unser Gehirn mit einfachen Übungen aktiv fördern? Welche Strategien und Gedächtnisübungen gibt es?“ - unter diesem

Motto gab es einen spannenden Workshop durch die Vortragende Frau Elisabeth Semotan-Rigler. Sie hat uns viele wertvolle Tipps für alltagsorientiertes Gedächtnistraining aus der Ergotherapie gezeigt.



## Community Nursing - Jahresrückblick III

### DEMENZ

Der letzte Vortag dieses Jahres welcher von den Community Nursing Team organisiert wurde, war das Thema „Demenz“. Die Vortragende Frau Mag.a Katrin Kaiser informierte uns über die verschiedenen Demenzformen, welche Symptome und welche Präventionen kann man treffen und wie geht man mit Demenzerkrankungen um. Demenz ist eine komplexe und zunehmend präesente Herausforderung, die unserer Gesellschaft gegenübersteht.



### LIMA

Das Gedächtnistraining welches von den Community Nursing organisiert wird, hat sich zu einen Fixtermin in der Gemeinde Rohrbach etabliert. LIMA steht für die „Lebensqualität im Alter“ und ist ein Trainingsprogramm, das den ganzen Menschen im Blick hat und Körper, Geist und Seele anspricht. Die Übungen fördern die Merkfähigkeiten und die Konzentration, aber auch die körperliche Beweglichkeit und die soziale Kompetenz. Die Community Nurses DGKP Maria Haspl und DGKP Jacqueline Hammer laden recht herzlich zum Mitmachen ein.



Wir veröffentlichen gerne Ihre Beiträge in der Gemeindezeitung. Seien es Schulabschlüsse, berufliche oder sportliche Erfolge, außergewöhnliche Hobbies oder aber auch „Was ich schon immer sagen wollte“.

Dafür bitte einfach einen Beitrag, am besten digital ([post@rohrbach-mattersburg.bgld.gv.at](mailto:post@rohrbach-mattersburg.bgld.gv.at)) gerne auch mit Bild, ans Gemeindeamt übermitteln.

## *Benefizkonzert für einen guten Zweck*

**Virtuoses Duo erfreute das Publikum mit einem „Best of“ von Bach bis Brubeck – Erlös kommt diesmal dem Ankauf einer neuen Kirchenorgel zugute**

Virtuos vorgetragene Klavierklänge erfüllten Samstag, den 11.11.2023 die Pfarrkirche in Rohrbach. Die Brüder Johannes und Eduard Kutrowatz erfreuten bei einem Benefizkonzert in ihrer Heimatgemeinde das Publikum mit einem „Best of“ ihres künstlerischen Repertoires. Die beiden Pianisten interpretierten in fulminanter Weise Werke verschiedenster Musikstile, zu hören gab es Kompositionen von Astor Piazzolla, Eduard Kutrowatz und Dave Brubeck.

Unter den zahlreichen Zuhörerinnen und Zuhörern, die sich im voll besetzten Kirchenraum an den Melodien erfreuten, waren auch Landeshauptmann Hans Peter Doskozil und Bürgermeister Günter Schmidt.

Dass die Brüder Kutrowatz in ihrem Heimatort für einen wohltätigen Zweck in die Tasten greifen, hat bereits eine lange Tradition. Die Konzerte finden in Rohrbach seit 20 Jahren statt. Dieser Erlös des Abends kommt diesmal der Anschaffung einer

neuen Kirchenorgel zugute. Um dieses Vorhaben zu ermöglichen, hat Landeshauptmann Doskozil eine Unterstützung seitens des Landes zugesagt. „Eduard und Johannes Kutrowatz verstehen es seit mehr als zwei Jahrzehnten, das heimische und das internationale Publikum mit ihren virtuosen Darbietungen am Klavier zu begeistern. Sie sind auf diese Weise längst zu musikalischen Botschaftern des Burgenlandes geworden. Besonders beeindruckt mich, dass beide trotz vieler Verpflichtungen – als Künstler wie auch als Intendanten von Musikfestivals – immer wieder aufs Neue die Zeit aufbringen, um ihr Können in den Dienst der Allgemeinheit zu stellen“, betonte Landeshauptmann Doskozil.

Seinen Auftritt am Abend des Landesfeiertages bestritt das Klavierduo in einem – trotz zahlreicher zusätzlich aufgestellter Stühle – praktisch bis auf den letzten Platz besetzten Kirchenraum. In den Abschied mischte sich auch etwas Wehmut, sollte dies doch laut Veranstalter das letzte Konzert des Klavierduos in dieser Reihe sein – wobei man dennoch hoffe, dass die Brüder Kutrowatz vielleicht in Zukunft doch noch einmal in der Pfarrkirche Rohrbach bei einem Konzert zu hören sein werden.



## Arbeiterhilfsverein

Liebe Vereinsmitglieder!  
Liebe Rohrbacherinnen und Rohrbacher!

Ein Jahr neigt sich dem Ende zu und es ist an der Zeit, Rückblick zu halten.

Alljährlich müssen wir uns leider von Vereinsmitgliedern für immer verabschieden. Bis zum 30. November 2023 haben wir 15 Mitglieder zu ihrer letzten Ruhestätte begleitet.

Weiters konnten wir im Jahr 2023 auch neue Mitglieder im Verein begrüßen. Eine Mitgliedschaft beim Arbeiterhilfsverein ist jederzeit möglich. Bei Interesse setzen Sie sich mit einem Vorstandsmitglied in Verbindung bzw. besuchen sie uns zum nächsten Einzahlungstermin 2024. Wir freuen uns auf Sie.

Nun möchte ich noch einige wichtige organisatorische Punkte für das kommende Jahr 2024 mitteilen.

- **Einzahlungstermine für 2024:**

Diese finden in gewohnter Weise im Gasthaus Rauhofer am:

Sonntag, 7. Jänner 2024 von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Sonntag, 7. Juli 2024 von 13:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Sonntag, 8. Dez. 2024 von 13:00 Uhr bis 14:00 Uhr statt.

Zu diesen Terminen können Sie auch bereits getätigte Einzahlungen für die Jahre 2021 bis 2023 im Mitgliedsbuch nachtragen lassen.

Neue Mitglieder sind zu diesen Terminen auch herzlich Willkommen. Tritt man bis zum 18. Lebensjahr dem AHV bei, so ist keine Nachzahlung zu leisten. Es gibt auch die Möglichkeit, den Mitgliedsbeitrag mit einer Einzugsermächtigung zu begleichen oder auf das Konto des Arbeiterhilfsvereines mit dem IBAN AT68 3306 5000 0202 1707 einzuzahlen.

- **Veranstaltung für 2024:**

Zu Fronleichnam ist wieder ein Frühschoppen geplant.

Dazu möchte ich schon jetzt alle Rohrbacherinnen und Rohrbacher auf das Herzlichste einladen.

Ich bedanke mich auch an dieser Stelle bei allen Funktionären, Trägern, Vereinsgehilfen und bei der Marktgemeinde Rohrbach für die große Unterstützung.

Ein frohes Weihnachtsfest, besinnliche Festtage und alles Gute, vor allem Gesundheit im neuen Jahr wünscht euch

*Obmann Gerhard Holzinger*

## Victoria Radowan eröffnete ihr eigenes Fußpflegestudio



FUSSPFLEGESTUDIO

**VICTORIA  
RADOWAN**

Waldstraße 4a, 7222 Rohrbach

Tel.: 0676 4608600

Mail: [diefussmacherin@gmail.com](mailto:diefussmacherin@gmail.com)



## *Freiwillige Feuerwehr Rohrbach*

### **Wir können auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurückblicken.**

In den Vordergrund möchten wir unsere Mitglieder rücken. Die geleisteten freiwilligen Stunden für Übungen, Schulungen, Jugendarbeit, Einsätze und um das Dorfleben mitzugestalten, sind nicht zu unterschätzen.

Es ist niemals selbstverständlich, Personen aus dem „normalen“ Alltag zu reißen, um diese Aufgaben zu leisten. DANKE

Wir konnten unser neues Tanklöschfahrzeug bestellen, welches in Jahr 2025 in den Dienst gestellt werden soll.

In mühevoller und zeitaufwändiger Vorbereitung wurde ein Tanklöschfahrzeug mit 3000 Liter Wassertank ausgesucht und vom Gemeinderat beschlossen. Dieses Fahrzeug ersetzt das alte und wird für Jahre weiterhin zur Sicherheit in Rohrbach beitragen.

Auch heuer mussten wir wegen Unwetterereignisse ausrücken. Straßenverunreinigungen, überschwemmte Keller und umgestürzte Bäume lagen in unserem Fokus. Hier haben wir an einem Tag 18 Einsatzstellen abgearbeitet. Ein größerer Flurbrand beschäftigte uns für mehrere Stunden

Zwei Jugendfeuerwehrmänner konnten sich das Jugendleistungsabzeichen in Gold holen. Eine Gruppe stellte sich den Aufgaben zur Atemschutzleistungsprüfung in Bronze.

Gemeinsam mit einigen Privatpersonen verbrachten wir ein Wochenende in Deutschland bei der Feuerwehr Rohrbach an der Ilm.

Am Dorfleben konnten wir nicht nur mit unseren Festen wie dem Frühschoppen und unseren Wandertag beitragen, sondern auch bei diversen Veranstaltungen mitwirken.

Doch ohne Unterstützung der Einwohner von Rohrbach und den angesiedelten Betrieben, würde das alles nicht erfolgreich sein.

Der Unterstützungsverein der freiwilligen Feuerwehr musste die Beiträge jedes einzelnen Mitgliedes geringfügig erhöhen, um die notwendige Unterstützung auch gewährleisten zu können.

Wir wünschen Ihnen erholsame Feiertage und einen guten Rutsch.

Abschließend möchten wir uns wie gewohnt bei der Ortsbevölkerung für die umfassende Unterstützung bedanken.

### **Gott zur Ehr dem Nächsten zur Wehr**

Sollten Sie Interesse haben der Feuerwehr oder der Jugendfeuerwehr beizutreten, stehen Ihnen die Frauen und Männer der Feuerwehr gerne zur Verfügung.



## *Freiwillige Feuerwehr Rohrbach*



## *Teichwiesen Wandertag*

Am Donnerstag, dem 26. Oktober, lud die Freiwillige Feuerwehr Rohrbach zum Teichwiesen Wandertag ein.

Start der Wanderung war beim Badeteich. Die erste Station war die neu errichtete Aussichtsplattform am Wiesenberg, die Bürgermeister Günter Schmidt offiziell eröffnete. Für das leibliche Wohl auf der Wanderroute wurde gesorgt. Der gemütliche Ausklang fand dann im Obstsortengarten statt, wo die jungen Wulkataler für gute Stimmung sorgten.



## *Sportschützenverein Rohrbach*

*Wir wünschen allen Rohrbacher/innen  
ein frohes Weihnachtsfest und einen  
guten Rutsch ins Jahr 2024.*



## Naturfreunde Rohrbach

*Liebe Rohrbacherinnen und Rohrbacher!*

Im Frühsommer wurde ich gefragt, ob ich mir vorstellen könnte, die Vorstandsfunktion der Naturfreunde Ortsgruppe Rohrbach zu übernehmen, da vom bisherigen Vorstand ein Rücktritt angestrebt wurde. Mein erster Gedanke war: „Was machen denn die Naturfreunde in Rohrbach?“, gab es bisher kaum bewusst wahrgenommene Berührungspunkte. Ich begann mich intensiver mit den Aktivitäten der Naturfreunde Rohrbach zu beschäftigen, und habe sehr vieles entdeckt, das die Naturfreunde im Laufe der Jahre für die Gemeinschaft geschaffen haben. Sei es der Tisch bei der Bildföhre, das Marterl Richtung Herrentisch, oder auch das 25 Jahr-Jubiläumsmarterl in Richtung Kapelle, die Infotafeln zur Müllvermeidung, das Insektenhotel beim Obstgarten oder das Richtung Herrentisch, die jährliche Aufstellung der Weihnachtskrippe und nicht zu vergessen die jährliche Baumpflanzung im Oktober. Das alles zusammen macht unser Rohrbach jedenfalls schöner und die Natur erlebbarer, und als neue Obfrau möchte ich hier meine höchste Anerkennung und großen Dank dem ehemaligen Vorstand ausdrücken und darf versichern, dass sich auch der neue Vorstand für die Erhaltung all dessen einsetzen wird.

Da ein Verein nicht von einer einzelnen Person geführt werden kann, darf ich hier nun den neuen Vorstand der Naturfreunde Ortsgruppe Rohrbach vorstellen:

Ich bedanke mich schon jetzt bei Euch für Eure Unterstützung und freue mich auf unsere Zusammenarbeit und viele schöne Projekte!

Da man Bewährtes nicht ändern sollte, haben die Naturfreunde Rohrbach auch dieses Jahr wieder mit leckerem Bohnen- und Erbsensterz beim Martini-Gansbären-Markt für das leibliche Wohl gesorgt. Traditionellerweise haben wir am 26. Oktober 2023 auch wieder einen Baum – diesmal eine Eiche bei der neuen Aussichtsplattform – gepflanzt und die schöne Weihnachtskrippe beim Kriegerdenkmal wurde ebenfalls wieder aufgestellt. Ein großer Dank geht dabei an Frau Theresia Pusitz für die Christbaumspende.

Am 28. Oktober veranstalteten wir unsere erste Vollmondwanderung, die mit rund 40 Teilnehmern gut besucht war. Der Mond erhellte uns dank wolkenlosem Himmel den Weg und zum Abschluss gab es dann zur Stärkung Striezel, Kuchen und Getränke in der Kantine des Tennisplatzes. Da die erste Wanderung ein schöner Erfolg war, werden wir diese bestimmt wiederholen.

Ihnen allen wünsche ich im Namen der Naturfreunde Rohrbach ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest und alles Gute für 2024!

*Nicole Leitner-Weiss (Obfrau)*



Vorstand v. l. . r.: Manuel Tschurl (Beisitzer), Jürgen Babonics (Obmann-Stv.), Nicole Leitner-Weiss (Obfrau), Tina Fichtinger (Kassierin), Julia Gerdenitsch (Kassierin-Stv.), Hanna Komlos (Schriftführerin-Stv.), Julia Stifter (Schriftführerin), Thomas Leitner-Weiss (Beisitzer-Stv.)

## *Obst- und Weinbauverein*

Vorerst wünsche ich Ihnen im Namen des Obst- und Weinbauvereins Rohrbach Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr 2024.

Am 16. März 2023 wurden in der Generalversammlung die Weichen für die nächsten Jahre gestellt. Dr. Helmut Link hat die Obmannschaft in jüngere Hände übergeben. Er hat den Verein 10 Jahre lang hervorragend geführt und einen lebenden Verein übergeben.

Dem neuen Obmann Christian Weiss stehen die beiden Stellvertreter Herbert Fass und Alfred Schöll zur Seite. Weitere Mitarbeiter im Vorstand sind Gerlinde Sauer, Erwin Murovatz, Josef Komlos, Martin Primes, Johann Brünner, Angela Holzinger, Johannes Moritz, Maria Gerdenitsch, Claudia Fahrner, Anton Holzmann und Robert Kutrowatz.

Im fast abgelaufenen Jahr wurden wiederum eine Vielzahl von Aktivitäten wie Baumschnittkurs, Kräuterwanderung, Schul- und Erwachsenenführungen, Obstbaumbestellung, Pflegearbeiten in der Anlage und Abhaltung von Veranstaltungen, wie unter anderem der 1.Genusswandertag gemeinsam mit den Kameraden der Feuerwehr und Jägerschaft, durchgeführt.

Als erste Veranstaltung im neuen Jahr soll der Winterschnittkurs in Theorie und Praxis im Obstsortengarten abgehalten werden. Zu diesem Kurs laden wir Sie schon jetzt recht herzlich ein.

### **Winterschnittkurs**

des Obst- und Weinbauvereines Rohrbach

**Freitag, dem 26. Jänner 2024**

Treffpunkt: 14:00 Uhr

im Hans-Weiss-Obstsortengarten

Der Kurs wird von Obstfachmann  
Herrn Tibor Fertes geleitet.

In diesem Zusammenhang möchte ich den Mitgliedern für ihr Engagement und ihre gute Zusammenarbeit herzlich danken. Danken möchte ich auch der Gemeinde für die Unterstützung. Zuletzt natürlich auch bei der Bevölkerung. Ihr Besuch ermöglicht es, dass der Obstsortengarten erhalten werden kann. Mitglieder werden natürlich auch gerne aufgenommen. Der Mitgliedsbeitrag beträgt jährlich € 15,00. Bitte bei den Vorstandsmitgliedern melden.



Viele freiwillige Helfer und Helferinnen fanden sich bei der Flurreinigung ein und befreiten Wiesen und Felder von achtlos weggeworfenen Müll.

## *Pensionistenverband*

Geschätzte Rohrbacherinnen und Rohrbacher!

### **Der PVÖ- was ist das, was macht er, was habe ich davon?**

Der Pensionistenverband Österreichs ist eine unabhängige und gemeinnützige Interessensgemeinschaft für die Generation 50+. Er ist ein eigenständiger Verein, welcher der Sozialdemokratie nahesteht.

Zu den Tätigkeiten des PVÖ zählen unter anderem die Verhandlungen mit der jeweiligen Regierung über Pensionsanpassung bzw. den Teuerungsausgleich, weitere Gespräche mit Banken und Versicherungen betreffend Altersdiskriminierung, sowie die Teilhabe an der Selbstverwaltung der Sozialversicherungsträger.

Ein weiteres Service ist die Beratung in Sozialfragen im Gesundheitswesen oder in Rechtsbereichen wie Testamentserstellung, Erbrecht, Mietverträge, Patientenverfügung oder auch Hilfestellung bei der Arbeitnehmerveranlagung.

Besonders hinweisen möchte ich auf die Seniorenhilfe, bei der unbürokratisch finanziell geholfen werden kann (Unterstützung bei: Heizkostenzuschuss, Ankauf von Elektrogeräten, Rollator, Treppenlift, Brille, Hörgeräte).

Antragsberechtigt ist folgender Personenkreis mit der maximalen Pensionshöhe:

**alleinstehende Mitglieder:** € 1.350,00 netto ohne Pflegegeld

**für Ehepaare:** € 1.850,00 netto ohne Pflegegeld

Ein Motto, wofür der PVÖ steht lautet „**Gemeinsam, nicht einsam**“ und dazu zählen die alljährlichen Frühjahrs- und Herbsttreffen, Tagesausflüge, ermäßigte Karten bei diversen Kulturveranstaltungen (Seespiele Mörbisch, St. Margarethen usw.) sowie die wöchentlichen Treffen der Ortsorganisation in geselliger Runde in unserem Klublokal bei Kaffee, Mehlspeisen und kleinen Imbissen.

Als Informationsmedium erhält jedes Mitglied die Zeitschrift „**UG-Unsere Generation**“, die alle 2 Monate erscheint. Über die Homepage <https://pvoe.at> kann jedes Mitglied nach der Registrierung alle Vorteile des PVÖ auch online nutzen.

Für einen Mitgliedsbeitrag von € 29,00 jährlich bist Du dabei und kannst alle Vorteile in Anspruch nehmen. Der Beitritt zum PVÖ – Ortsgruppe Rohrbach ist jederzeit möglich.

### **Auch heuer war die PVÖ-Ortsgruppe Rohrbach 2023 wieder sehr aktiv.**

Es gab ein Faschingskränzchen, das Frühjahrstreffen auf Ibiza, im Mai einen Tagesausflug nach Wien mit Füh-

rung durch das neu renovierte Parlament und eine Besichtigung des Zentralfriedhofs, der Landeswandertag in Oberwart (1.Platz), die Ehrung verdienter Mitglieder, der Besuch des Musicals „Mamma Mia“ auf der Seebühne Mörbisch, das Sommerfest im Fürstenstadel, im September ein Tagesausflug nach Wien mit Führung durch den Stephansdom und Besuch der Kaiser Wies`n sowie das Herbsttreffen in Slowenien, Therme Olima, der alljährliche Adventzauber mit Punschstand, ein Adventausflug auf die Rax sowie die alljährliche Mitgliederweihnachtsfeier.

Bei uns ist immer was los!!

Ein besonderer Dank gilt meinem gesamten Team, das mich bei all den Veranstaltungen und Tätigkeiten mit seinem Fleiß und unermüdlichem Engagement unterstützt. Ihr ehrliches Feedback ermöglicht es mir auch, mich weiter zu entwickeln und stärkt und stützt mich als Obmann. DANKE!

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt den Angehörigen unserer verstorbenen Mitglieder.

Abschließend wünsche ich Euch und euren Familien friedvolle, ruhige und besinnliche Weihnachten.

*Obmann Stefan Jindra*



## Seniorenbund

Im April 2023 kam es zu einem Wechsel an der Spitze des Seniorenbundes. Die bisherige Obfrau Leopoldine Radowan wurde von Erwin Holzhofer als Obmann abgelöst.

Frau Leopoldine Radowan wurde, auf Grund ihrer Verdienste um den Seniorenbund, als Ehrenobfrau nominiert.

### Als weitere Vorstandsmitglieder wurden gewählt:

Josefine Gerdenitsch, Obmannstv. und Kassierin  
Ulrike Holzhofer, Schriftführerin  
Wolfgang Moritz, Finanzprüfer  
Maria Pinezich, Finanzprüferin  
Josef Schöll, Organisationsreferent  
Michaela Zeltner, Organisationsreferentin

Die Zeit nach der Pandemie zeigt, dass die Menschen auf Zusammenkunft drängen.

Daraus resultierend wurden verstärkt Aktivitäten wie z.B. Ausflüge, Seniorentreffs, Veranstaltungen gesetzt die allesamt sehr gut besucht waren.

An Veranstaltungen fanden das Faschingskränzchen, und das Grillfest samt Geburtstagsfeier statt.

Ausflüge fanden zu Ostern nach Schloss Burgau zur Osterausstellung, Führung durchs neugestaltete Parlament in Wien, Oktoberfest in Wien statt. Die Lichterschau nach Laxenburg (Illumina) folgt noch.

Die Autobusse bei allen Ausflügen waren immer voll besetzt.

In den Monaten in denen keine Veranstaltungen bzw. Ausflüge stattfanden wurde zu Seniorentreffs eingeladen.

Auch das Seniorenturnen wurde nach der Pandemie wieder aufgenommen und findet sehr guten Anklang.

Aber auch aktuell ist die Situation derzeit sehr betrübt, da Krieg in der Ukraine, Naher Osten und die anhaltende

Teuerung mit allen damit in Zusammenhang stehenden Folgen uns auch in Zukunft begleiten werden.

Umso wichtiger ist der soziale Zusammenhalt in unserer Gesellschaft. Das beeinflusst auch das Programm des Seniorenbundes für das kommende Jahr.

Immer unter dem Motto des Seniorenbundes „Gemeinsam statt Einsam“.

Wir arbeiten auch wieder daran die verschiedensten Veranstaltungen abzuhalten und sogar mit einem mehrtägigen Ausflug auszubauen.

Immer unter den Aspekt der Leistbarkeit.

All diese Aktivitäten sollen für Ablenkung im Alltag und einen positiven Ausblick in die Zukunft sorgen.

Allen Mitgliedern und der gesamten Bevölkerung wünschen wir frohe Weihnachten und vor allem Gesundheit für das kommende Jahr.

*Obmann Erwin Holzhofer*



## Theaterverein Rohrbach

Nach Abschluss der Spielsaison 2022 wurde ein Kontrast zum Stück des Vorjahres gesucht. Nach Sichtung unzähliger Manuskripte verschiedener Verlage hinsichtlich Qualität, Spielbarkeit, Bühnenanforderungen und SpielerInnenpotenzial wurden wir mit der Komödie des Schriftstellers Javier Garcia „GANOVENPARTY“ fündig. Ende August konnten die bearbeiteten Rollenbücher an Willi Berger, Christine Fürsatz, Margit Gerdenitsch, Stefan Gschiess, Karin Kutrowatz-Hodomszky, Nicole Landl, Nina Lubenik, Esther Radowan, Philipp Radowan, Stefan Rauhofer, Peter Teffer, und Markus Zwinz verteilt werden. Die Regie übernahm wie jedes Jahr Hans Pintsuk. Zweimal pro Woche folgten Proben und parallel dazu wurde die Bühne fertiggestellt.

Die mit Spannung erwartete Premiere war sehr gut gelungen und die Reaktion des Publikums äußerst positiv. Damit angespornt steigerten sich die Akteure von Aufführung zu Aufführung und konnten die Gäste begeistern.

Marcel Strodl und Harald Schefbeck, die neuen Mitglieder unserer Theatergruppe, sorgten für frisches Input bei der Technik und Beleuchtung. Anni Landl setzte dabei die Darsteller mit Schminke ins richtige Licht. Martina Rauhofer war wie immer auf der Bühne unsichtbar, aber innerlich jede Sekunde beteiligt um bei Gedächtnislücken auszuhelfen. Das Publikum honorierte die Aufführungen mit viel Applaus.

Derart angespornt werden wir uns bemühen, auch im kommenden Jahr ein Stück auszusuchen, das die Erwartungen der Zuschauer und somit auch die Zielsetzung der Mitglieder der Theatergruppe erfüllen kann.

Bis dahin danken wir unserem Publikum für den zahlreichen Besuch und wünschen allen ein Frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 2024, in dem wir uns hoffentlich wieder sehen.



07 - 12/2023

## WIR GRATULIEREN

### ZUM 50. GEBURTSTAG

- 20.07. Christian Fürsatz, Marzergasse 1  
22.07. Michael Kutrowatz, Kalkgrund 4  
24.07. Wolfgang Zwinz, Lisztgasse 17/1  
28.07. Mehmet Aksahin, Meierhof 2/6  
19.08. Helmut Käfer, Seepark 7  
21.08. Anna Budzowska, Seepark 12  
07.09. Roland Gerdenitsch, Höhenstr. 25b/5  
08.09. Michaela Grosinger, Kirschblütenweg 6  
09.09. Verena Kutrowatz, Loipersbacherstr. 82a  
15.09. Dipl.-Ing. (FH) Michael, M.B.A. MSc  
Schuller, Graben 53  
16.09. Ing. Roland Gerdenitsch, Anton Sino-  
watz-Str. 19  
21.09. Gerald Wittmann, Kurzgasse 8  
26.09. Herbert Kasserra, Seepark 10  
29.09. Mag.<sup>a</sup> Beate Wondra, Steindlacker 30  
01.10. Gregor Guttmann, Höhenstraße 25b/3  
04.10. Claudia Graf, Mozartstraße 31  
05.10. Sandra Plank, Kudlichgasse 19  
04.11. Ing. Heinz Mihalits, Nickelbergg. 16  
14.11. Johannes Stifter, Hauptstraße 80  
15.11. Manuela Gerdenitsch-Kralits, Anton  
Sinowatz-Str. 19  
17.11. Hildegard Rumpler, Antonigasse 10  
01.12. Mag.<sup>a</sup> (FH) Judith Polleres-Vogler,  
Gartengasse 57  
19.12. Ralph Pusitz, Berggasse 23  
29.12. Mag.<sup>a</sup> Maria Kutrowatz, Hotterweg 3

### ZUM 60. GEBURTSTAG

- 02.07. Christine Havlicek, Bahnstraße 1a  
12.07. Lorenz Wittmann, Florian Kietabl-Str. 3  
29.07. Jozsef Balazs, Meierhof 4/4  
31.07. Tomasz Lagan, Mozartstraße 2  
04.08. Rosemarie Fröch, Hauptstraße 109  
12.08. Kurt Barta, Anton Sinowatz-Straße 10  
27.08. Roland Pfeifer, Höhenstraße 4a  
31.08. Carmen Nunez De Artner, Neugasse 2  
08.09. Maria Hauer, Bachzeile 40  
17.09. Hermine Strommer, Bachzeile 36  
19.10. Rhonda Pasaurek, Waldstraße 57  
06.11. Marianna Kovács, Berggasse 52

### ZUM 60. GEBURTSTAG

- 11.11. Karin Pintsuk, Kirschblütenweg 4  
24.11. Helmut Bauer, Kirschblütenweg 1/2  
24.11. Elisabeth Fasching, Bachzeile 21  
24.11. Hermann Schaller, Rosengasse 8  
30.11. Manfred Kutrowatz, Haydngasse 11  
20.12. Erika Stifter, Siedlung 5

### ZUM 70. GEBURTSTAG

- 11.07. Anna Gerdenitsch, Loipersbacherstr. 29  
29.07. Herta Perner, Arbeitergasse 6  
04.08. Margaretha Gerdenitsch, Hauptstr. 35  
18.08. Ernestine Mayer, Feldgasse 6  
22.08. Maria Gerdenitsch, Feldgasse 11  
23.09. Erich Fürsatz, Loipersbacherstr. 78  
03.10. Hans Bauer, Mühlweg 40  
24.10. Martin Primes, Hauptstraße 101  
30.10. Veronika Nake, Sebastianstraße 11  
31.10. Milorad Antonic, Bachzeile 41  
05.11. Stefan Zach, Bachgasse 36  
12.11. Erhard Suchon, Hotterweg 9  
30.11. Rosa Ehrenreich, Zinsgasse 2  
03.12. Karl Wittmann, Lebergasse 6  
05.12. Stefan Gschiess, Bachgasse 32  
11.12. Christian Gerdenitsch, Marzergasse 26  
15.12. Anna Mürkl, Gartengasse 31  
17.12. Franz Sieberer, Berggasse 6

### ZUM 80. GEBURTSTAG

- 03.07. Maria Pusitz, Berggasse 14  
12.07. Mag. Dr. Helmut Link, Hauptstraße 51  
06.08. Karl Reithofer, Sportplatzgasse 10  
27.09. Helmut Käfer, Hauptstraße 6/Top 4  
07.11. Angela Holzinger, Hauptstraße 70  
22.11. Anton Holzinger, Kudlichgasse 9  
19.12. Franz Rauhofer, Kirchengasse 17a

### ZUM 90. GEBURTSTAG

- 28.08. Stefan Gerdenitsch, Kirchengasse 13  
17.11. Anna Tiewald, Kreuzgasse 5

## ROHRBACH TRAUERT

Josef Rumpler, Kreuzgasse 4  
am 27.05. im 89. Lj.

Johann Staudinger, Gartengasse 27  
am 01.06. im 70. Lj.

Josefa Saly, Berggasse 19  
am 07.06. im 82. Lj.

Matthias Michalitsch  
am 09.06. im 95. Lj.

Friederike Guttman, Gartengasse 23  
am 16.06. im 78. Lj.

Karl Simmel, Bahnstraße 19  
am 16.06. im 82. Lj.

Maria Landl, Blumengasse 4  
am 18.06. im 60. Lj.

Josef Reismüller, Berggasse 48  
am 19.06. im 69. Lj.

Magdalena Berger, Hauptstraße 120  
am 22.06. im 95. Lj.

Adele Solber, Fünfhausgasse 3  
am 28.06. im 86. Lj.

Anna Kaschtanova, Bachgasse 37a  
am 03.07. im 88. Lj.

Lotte Moritz, Kirchengasse 1a  
am 23.07. im 95. Lj.

Maria Primes, Kurzgasse 4  
am 24.07. im 91. Lj.

Hedwig Moritz, Sportplatzgasse 2  
am 06.08. im 94. Lj.

Katharina Mayer, Hauptstraße 73  
am 14.08. im 95. Lj.

Karl Plank, Berggasse 33  
am 21.08. im 81. Lj.

Adalbert Schütz, Waldstraße 13  
am 22.08. im 85. Lj.

Ewald Guttman  
am 21.08. im 57. Lj.

Roswitha Zax, Sportplatzgasse 14  
am 30.08 im 61. Lj.

Adolf Gall, Kalkgrund 23  
am 25.09. im 85. Lj.

Gertrude Pintsuk, Pulverstampfgasse 13  
am 24.10. im 71. Lj.

Franz Barta, Bachzeile 11  
am 03.11. im 88. Lj.

Maria Schlögl, Kalkgrund 28  
am 04.12. im 93. Lj.

Ing. René Rohan, Lebergasse 26  
am 12.12. im 57. Lj.



### IMPRESSUM:

#### Eigentümer, Verleger und Herausgeber:

Marktgemeinde Rohrbach, Karl Stix-Platz 1  
Tel. 02626 63055, [post@rohrbach-mattersburg.bgld.gv.at](mailto:post@rohrbach-mattersburg.bgld.gv.at)  
[www.rohrbach-bm.at](http://www.rohrbach-bm.at)

#### Layout und Satz:

Marktgemeinde Rohrbach, Karl Stix-Platz 1

#### Druck:

Wograndl Druck GmbH, 7210 Mattersburg, Druckweg 1